

Landkreis Vechta
Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung
Ravensberger Str. 20

49377 Vechta

Fax: 04441-898-1036 oder per E-Mail: veterinaeramt@landkreis-vechta.de

**Antrag auf Zulassung nach § 12 bis § 14 Viehverkehrsverordnung und ggf. nach § 15
Binnenmarkt-Tierseuchenschutzverordnung***

Hinweis: Ggf. ist eine Erlaubnis gem. § 11 Tierschutzgesetz und /oder Art. 10 und 11 (EU)
Tierschutztransportverordnung gesondert zu beantragen.

Bitte zutreffendes ankreuzen:

Antrag

- ☐ auf Zulassung eines **Viehhandelsunternehmens**
gemäß § 12 Viehverkehrsverordnung für den Handel mit Rindern, Schweinen, Schafen,
Ziegen, Pferden oder Geflügel.
- ☐ auf Zulassung eines **Viehhandelsunternehmens**
gemäß § 15 Binnenmarkt-Tierseuchenschutzverordnung für das innergemeinschaftliche
Verbringen von Rindern, Schweinen, Schafen und Ziegen.
- ☐ auf Zulassung eines **Transportunternehmens**
gemäß § 13 Viehverkehrsverordnung für das gewerbliche Befördern oder für das
Bereitstellen von Fahrzeugen für den Transport von Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen,
Pferden oder Geflügel.
- ☐ auf Zulassung eines Betriebes (Transportunternehmen i. S. des § 13
Vieverkehrsverordnung), der im Rahmen der arbeitsteiligen Tierproduktion Tiere (Rinder,
Schweine, Schafe, Ziegen, Pferde oder Geflügel) transportiert.
- ☐ auf Zulassung einer **Sammelstelle**
gemäß § 14 Viehverkehrsverordnung für das Zusammenführen von Rindern, Schweinen,
Schafen, Ziegen, Pferden oder Geflügel aus verschiedenen Ursprungsbetrieben für den
Handel.
- ☐ auf Zulassung einer **Sammelstelle**
gemäß § 15 Binnenmarkt-Tierseuchenschutzverordnung für das innergemeinschaftliche
Verbringen von Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen und Einhufern.
- ☐ auf Zulassung eines **Händlerstalles**
gemäß § 15 Binnenmarkt-Tierseuchenschutzverordnung für das innergemeinschaftliche
Verbringen von Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen.

Hinweis:

Wird die Tätigkeit gleichzeitig an verschiedenen Niederlassungen ausgeführt, so ist für jeden Ort der
Niederlassung eine gesonderte Erlaubnis erforderlich.

***benötigt für den innergemeinschaftlichen Handel**



1. Antragsteller/in, Viehhandels- bzw. Viehtransportunternehmen, Sammelstelle:

Name / Firmenbezeichnung	Vorname /Geschäftsführer/in bzw. persönlich haftende Person
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Ortsteil	Telefon-Nr.
Fax.-Nr.	Gewerbebeanmeldung am
bei der Stadt/Gemeinde	HR-Nr., zuständiges Amtsgericht
Geschäftsführer/in bei einer GmbH	

2. Für die Tätigkeit verantwortliche Personen:

Name	Vorname
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
Ortsteil	Beruf
geb. am	Telefon Nr.
Stellvertreter/in	

3. Art der Tiere, mit denen gehandelt werden soll/die transportiert oder gesammelt werden sollen:

☐ Einhufer (Pferde)	☐ Rinder	☐ Schweine
☐ Schafe	☐ Hühner	☐ Truthühner
☐ Gänse	☐ Enten	☐ Küken
☐ _____	☐ _____	☐ _____



- ☐ Handel nur innerhalb der Bundesrepublik Deutschland
☐ Handel innerhalb der Europäischen Union
☐ Handel mit Drittländern

4. Erklärung über das Vorhandensein und die Erfüllung von Anforderungen gemäß Anlage 1 zu §§ 12 Abs. 2, 13 Abs. 2, 14 Abs. 2 und § 17 Abs. 3 ViehVerkehrs-VO

☐ Die Reinigung und Desinfektion der Transportfahrzeuge wird durch Dritte besorgt.
 (Bitte Kopien der Nachweise beifügen!)

☐ Es sind folgende Einrichtungen zur Reinigung und Desinfektion der Transportfahrzeuge vorhanden:

- geeigneter Platz zum Waschen der Transportfahrzeuge	☐ vorhanden ☐ wird eingerichtet
- unter Druck stehendes warmes Wasser zur Reinigung	☐ vorhanden ☐ wird eingerichtet
- geeignete Desinfektionsvorrichtung für Transportfahrzeuge, die das ganze Jahr über eine ausreichende Desinfektion gewährleistet	☐ vorhanden ☐ wird eingerichtet
- befestigter, flüssigkeitsundurchlässiger Boden mit Gefälle zu einem Abfluss, der in eine Einrichtung zur Sammlung des Abwassers mündet	☐ vorhanden ☐ wird eingerichtet
- geeignete Einrichtungen zur Lagerung von Einstreu, Dung und flüssigen Stallabgängen	☐ vorhanden ☐ wird eingerichtet
- oder der Nachweis, dass die Lagerung durch Dritte besorgt wird	☐ Nachweis und Anschrift der Lagerstätte
- Einrichtung zur Desinfektion der Hände und des Schuhwerks	☐ vorhanden ☐ wird eingerichtet
- ein Raum für den beamteten Tierarzt	☐ vorhanden ☐ wird eingerichtet ☐ nicht erforderlich
Das/die Fahrzeug/e erfüllen folgende Anforderungen:	
- das Fahrzeug ist so beschaffen, dass tierische Abgänge, Einstreu oder Futter während des Transports nicht herausfallen können	☐ vorhanden ☐ wird eingerichtet
- das Fahrzeug ist leicht zu reinigen und zu desinfizieren	☐ vorhanden ☐ wird eingerichtet
Reinigungs- und Desinfektionsplan	
Schriftlicher Plan für die Reinigung und die Desinfektion der Fahrzeuge	☐ vorhanden ☐ wird erstellt
Schriftlicher Plan für die Reinigung und die Desinfektion der Stallungen und Verkehrswege	☐ vorhanden ☐ wird erstellt
Aus dem Plan müssen die Art und Weise und die Häufigkeit der Reinigung und Desinfektion sowie das verwendete Desinfektionsmittel ersichtlich sein; er ist der zuständigen Behörde jederzeit auf Anforderung vorzulegen.	



-Nur ausfüllen, wenn Sammelstelle oder Händlerstall vorhanden ist- (bitte Lageplan oder Skizze beifügen)	
Geeignete Anlagen, damit die Tiere entladen und artgerecht gehalten werden können	☐ vorhanden ☐ wird eingerichtet
Diese Anlagen müssen leicht zu reinigen und zu desinfizieren sein	☐ vorhanden ☐ wird eingerichtet
Unterkunftsräume für Vieh müssen mit flüssigkeitsundurchlässigem Boden und glatten Wänden ausgestattet sein	☐ vorhanden ☐ wird eingerichtet
Räume und Laderampen müssen ausreichend beleuchtet sein	☐ vorhanden ☐ wird eingerichtet
Geeignete Einrichtung zur Fixierung, Überwachung und Absonderung von Tieren, so dass beim Auftreten einer ansteckenden Krankheit alle seuchenkranken und verdächtigen Tiere abgesondert werden können	☐ vorhanden ☐ wird eingerichtet
Auf dem Betriebsgelände müssen alle Verkehrswege und Plätze zum Ver- und Entladen von Vieh befestigt und desinfizierbar sein	☐ vorhanden ☐ wird eingerichtet
Der Betrieb muss so eingefriedet sein, dass Tiere nur durch überwachbare Ein- und Ausgänge in den oder aus dem Betrieb verbracht werden können	☐ vorhanden ☐ wird eingerichtet

5. Anschrift der Betriebsstätte:

(wenn abweichend von Ziff. 1)

Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	Ortsteil
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	Ortsteil

6. Art und Höchstzahl der Tiere, die gleichzeitig gehalten werden können:

Bezeichnung der Räumlichkeit	Art der Tiere	Anzahl der Tiere

7. Angabe einer evtl. bereits erteilten Registriernummer:

(Betriebsnummer, die von der Tierseuchenkasse vergeben wurde,)

Mein Betrieb ist unter der Nummer _____ seit _____ registriert.

Ort, Datum	Unterschrift Antragsteller/in
------------	-------------------------------

